

Nr. 02.15 Neu: Umgang mit software-bezogenen Forschungsergebnissen

Zielgruppe: WissenschaftlerInnen

Seminarziel: Software wird allgemein als nicht patentierbar angesehen. In vielen Fällen ist dies dennoch möglich. Es geht um vertiefte Information über die Möglichkeiten der Patentierung von software-bezogenen Forschungsergebnisse und über deren Schutz durch das Urheberrecht. Darüber hinaus wird ergänzend auf die Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten des Patent- und Gründungsmanagements der Universität eingegangen.

Seminarinhalt: Schutz von software-bezogenen Forschungsergebnissen

- Schutz des Urhebergesetzes
- Schutz des Patentgesetzes

Ergänzend: die Prozesse zur Erfindungsmeldung und Patententstehung an der Universität

Gründungen

- Voraussetzungen
- Öffentliche Förderprogramme (exist, Junge Innovatoren)
- Unterstützung durch die Uni
- Ziel und Aufbau eines Businessplans

ReferentInnen: Dr. Daniele Schiuma, Patentanwältin bei Müller-Boré & Partner
Anke Faller, Patentmanagement im Forschungsdezernat
Dr. Kai Blanck, Gründungsmanagement im Forschungsdezernat

Termin	Uhrzeit	Ort	Raum	Teilnehmerzahl
26.01.2011	15:00 – 18:00 Uhr	Zentralbereich Neuenheimer Feld INF 328, (1. OG)	SR 17a	8 – 20